

KLUB DER FREIHEITLICHEN BEZIRKSRÄTE IN MARGARETEN



Soweit in dieser Anfrage/Antrag personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

Miteinander und nicht gegeneinander: Wir sagen Nein zur Störung von Veranstaltungen politischer Mitbewerber in unserem Bezirk 2024&2025

Die unterfertigten Bezirksräte der FPÖ – Margareten stellen gemäß § 24 der GO der Bezirksvertretungen folgenden

RESOLUTIONSANTRAG:

Die Bezirksvertretung Margareten möge in der **Sitzung am 11.06.2024** beschließen:

„Die Bezirksvertretung Margareten spricht sich gegen jegliche Störung von Veranstaltungen politischer Fraktionen in unserem Bezirk und Gewalt bzw. Sachbeschädigungen gegen das Eigentum Andersdenkender sowie die Bedrohung von Unternehmerinnen und Unternehmern in unserem Bezirk aus.“

Begründung

In den letzten Jahren kam es immer wieder zur Störung von Veranstaltungen politischer Veranstaltungen politischer Fraktionen in unserem Bezirk und auch Gewalt gegen Andersdenkende.

Zuletzt kam es Anfang April wiederum zu tagelangem Telephonterror und verbalen Drohungen gegen eine Gastronomin, die die FPÖ-Margareten und die Freiheitlichen Arbeitnehmer (FA) bei einer Veranstaltung in der Siebenbrunnenfeldgasse unterstützte. Das darf nicht sein und hat in einer Demokratie, wie wir sie verstehen, nichts verloren.

Die Jahre 2024 und 2025 sind Wahljahre (EU-Wahl 2024, Nationalratswahl 2024, Bezirksvertretungs-, Gemeinde- und Landtagswahlen 2025) in Wien-Margareten. Es muss für uns eine Selbstverständlichkeit sein, dass jener konstruktive Dialog, der bei allen weltanschaulichen Unterschieden von Links bis Rechts in unserer Bezirksvertretung herrscht, auch bei öffentlichen Wahlkundgebungen und Veranstaltungen eine Selbstverständlichkeit ist.

Die Störung von Veranstaltungen politischer Fraktionen in unserem Bezirk und Gewalt bzw. Sachbeschädigungen gegen das Eigentum Andersdenkende oder die Bedrohung von Unternehmern ist keine Antwort auf andere Weltanschauungen. Nehmen wir uns gemeinsam vor, dass dies nicht stattfinden darf, und dass wir solchen Handlungen auch keinerlei Sympathie entgegenbringen.

Bezirksrat KQ Dr. Fritz Simhandl

Bezirksrat Andreas Schön

FPÖ-Klub Margareten

Büro der Bezirksvorsteherin
für den 5. Bezirk

- 3. Juni 2024

S Zahl: 562/2024
Beilage:



11.6.2024

mehrheitlich angenommen

(SPÖ +, GRÜNE —, ÖVP +

NEOS —, LINKS —, FPÖ +, WIR +)